



3G

EUROPÄISCHES
KOMPETENZZENTRUM
LADUNGSSICHERUNG

LADUNGSSICHERUNG IM KLEINTRANSPORTER



3G

EUROPÄISCHES
KOMPETENZZENTRUM
LADUNGSSICHERUNG



3G

EUROPÄISCHES
KOMPETENZZENTRUM
LADUNGSSICHERUNG

Image not found or type unknown

Die Anzahl der Kleintransporter (Sprinter-Klasse) nimmt europaweit stark zu. Hierdurch erhöht sich leider auch die Zahl der verunfallten Fahrzeuge. Bei den Ursachen dominieren oft nicht zweckmäßig ausgerüstete Fahrzeuge, ein zu geringer Sicherheitsabstand sowie mangelnde Ladungssicherung – häufig auch eine Kombination hieraus. Gründe für die falsche Ladungssicherung sind oft Zeitmangel, inhomogene Güterstrukturen, nicht vorhandene Zurrpunkte und unzureichende Ausstattung der Fahrzeuge. Als Ergebnis kann das Fahrzeug bei Ausweich- oder Bremsmanövern unbeherrschbar werden.

Durch die richtige und effektive Ladungssicherung kann dies vermieden werden.

ZIELGRUPPE

Inhaber, Geschäftsführer, Disponenten, Verantwortliche der Ladungssicherung, Fuhrparkleiter, Belader, Fahrer von Kleintransportern

DAUER

1 Tag

ABSCHLUSS

- Teilnahmebescheinigung

TERMINE

Auf Anfrage

KOSTEN

249,00 EUR (netto zzgl. gesetzliche MwSt., aktuell 19%) pro Person

REFERENTEN

- Andreas Rohmert

BILDUNGSZIEL

Den Teilnehmern werden in Vortrag und Diskussion, verbunden mit umfangreicher Praxis, Kenntnisse in der Ladungssicherung vermittelt. Die Teilnehmer sollen die Konsequenzen nicht ausreichender Ladungssicherung – speziell im Kleintransporter – besser einschätzen können. Sie lernen anhand von praktischen Beispielen die richtige Umsetzung der Ladungssicherungsvorschriften kennen. Im Rahmen von Fahrversuchen werden die entstehenden Kräfte eindrucksvoll aufgezeigt.

INHALTE

- Kennenlernen und Anwenden einschlägiger Gesetze, Normen, und Richtlinien
- Rechtliche Grundlagen
- Arten der Ladungssicherung
- Möglichkeiten der Ladungssicherung von festen und flüssigen Ladungen sowie auch von verpackten Ladeeinheiten und Projektladungen
- Physikalische Grundlagen
- Dimensionierung von Ladungssicherungsmaßnahmen, Vor- und Nachteile der einzelnen Verfahren
- Hilfsmittel zur Ladungssicherung
- Lastverteilung im Fahrzeug
- Fahrzeugausstattung
- umfangreicher Praxisteil mit Fahrversuchen und Lasi-Prüfungen
- Ladungssicherung in der Praxis
- Zusammenfassung & Feedback

» ZUR ONLINE-SCHULUNGSANFRAGE